

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	9
1. Einleitung.....	11
2. Lehrer-Erzieher-Kooperation – Stand empirischer Forschungen	31
2.1 Kontexte der interprofessionellen Kooperation	31
2.1.1 Ganztagsgrundschulen	34
2.1.2 Übergangsgestaltung und der Bereich des Schulanfangs.....	38
2.2 Kooperationsanlässe	40
2.2.1 Pädagogische Angebote	42
2.2.2 Kommunikative Randarbeit in Schulen	47
2.3 Problemfelder.....	51
2.3.1 Statusunterschiede zwischen beiden Berufsgruppen.....	52
2.3.2 Unterscheidung von Tätigkeitsbereichen in gemeinsamen Angeboten.....	62
2.3.3 Divergierende Vorstellungen von Bildungsprozessen	69
2.3.4 Einschränkung der Gestaltungsautonomie des Einzelnen.....	72
2.4 Konsequenzen für die vorliegende Arbeit.....	74
3. Lehrer-Erzieher-Kooperation vor dem Hintergrund systemtheoretischer Überlegungen – Theoretische Grundannahmen..	91
3.1 Organisation und Profession: Diskussion der Steuerungserwartung an Kooperation aus systemtheoretischer Perspektive.....	92
3.2 Zwei „ungleiche“ Professionen?	101
3.2.1 Lehrer(innen)	101
3.2.2 Erzieher(innen)	109
3.3 Mono- oder multiprofessionelles Erziehungssystem? Oder: Die vermeintliche Dominanz der „Leitprofession“	115

4. Erhebung und Auswertung der Teamgespräche – Methodologische Verortung und methodisches Vorgehen.....	125
4.1 Erhebung der Daten: Teamgespräche in der schulischen Praxis.....	126
4.2 Auswertung der Daten: Kooperation als Adressierungsgeschehen	131
4.2.1 Die Sequenzanalyse als Anschluss an das systemtheoretische Verständnis von Interaktion.....	131
4.2.2 Adressierungen professioneller Subjekte im Team – Anschluss an das praxistheoretische Verständnis von Sozialität	136
4.2.3 Konkretes Vorgehen	143
Schritt 1: Aufbereitung und Aufschlüsselung des Datenmaterials....	143
Schritt 2: Sequenzanalysen und Anwendung eines Konzeptes von Adressierung.....	146
Schritt 3: Kontrastieren, Vergleichen und Musterbildung	151
 5. Muster der Zuständigkeitsdifferenzierung im Team – Kooperationsgespräche in der schulischen Praxis und deren empirische Rekonstruktion	161
5.1 Aufgaben und Besonderheiten der Teams	161
5.2 Entscheidungsanlässe – Ergebnisse der thematischen Analyse im Überblick	166
5.3 Muster der Zuständigkeitsdifferenzierung im Team	170
5.3.1 Muster A: Kooperation entlang von Hauptzuständigkeit und Zuarbeit.....	171
Fall I – Eckfall: „so pass auf“	171
Fall II: „du übernimmst dann einen Teil, den du betreust“	177
Fall III: „ich nehme mir mal dein Lesetagebuch“	187
Vergleich der Fälle des Musters A	196
5.3.2 Muster B: Kooperation entlang der Entdifferenzierung von Zuständigkeiten.....	198
Fall IV – Eckfall: „so gut es geht mit Kostümen“	198
Fall V: „jeder macht so sein eigenes, kleines Projekt“	211
Fall VI: „ich weiß nicht, wie können wir dir dabei helfen“	217
Vergleich der Fälle des Musters B	224
5.3.3 Muster C: Kooperation entlang fachbezogener Zuständigkeiten.....	227
Fall VII – Eckfall: „dass jeder so seine Bedürfnisse“	227
Fall VIII: „die Kinder haben keine Lust, das wirklich zu bearbeiten“	240

Fall IX: „das Gefühl, dass er nicht wirklich einen Fortschritt gemacht hat“	250
Vergleich der Fälle des Musters C	257
5.4 Die drei Muster der Zuständigkeitsdifferenzierung im Vergleich.....	260
6. Eine Frage der Zuständigkeit – auf dem Weg zu einer Theorie interprofessioneller Kooperation.....	265
6.1 Drei Muster der Zuständigkeitsdifferenzierung – Zur Frage nach Gestaltungsautonomie und den Normen gelingender Kooperation.....	266
6.1.1 Erhalt der Gestaltungsautonomie durch Zuständigkeitsdifferenzierung	266
6.1.2 Die Befunde im Spiegel der Normen gelingender Kooperation	270
6.2 Konzeptualisierungen der Lehrer-Erzieher-Kooperation – system- und professionstheoretische Perspektiven im Hinblick auf eine Neuordnung pädagogischer Zuständigkeiten	283
6.2.1 Modellhafte Konzeptualisierungen der Lehrer-Erzieher-Kooperation an Ganztagschulen.....	283
6.2.2 Das Gewicht der Organisation – Zur Relevanz der Schule als Einzelorganisation	286
6.2.3 Kooperation, Organisation und Profession – ein Ausblick	290
Anhang: Gesprächsverläufe und Transkripte der Teamgespräche	297
I. Beethoven-Schule	297
Gespräch Nr. 1: Kleines Klassenteam Beethoven am 25.10.2007	297
Gespräch Nr. 2: Großes Klassenteam Beethoven am 24.08.2006.....	317
Gespräch Nr. 3: Flurteam Beethoven am 28.04.2009	353
II. Kaminski-Schule	372
Gespräch Nr. 4: Kleines Klassenteam Kaminski am 01.03.2008.....	372
Gespräch Nr. 5: Kleines Klassenteam Kaminski am 05.03.2008.....	377
Gespräch Nr. 6: Kleines Klassenteam Kaminski am 10.03.2008.....	379
Gespräch Nr. 7: Kleines Klassenteam Kaminski am 25.03.2008.....	380
III. Mendelssohn-Schule	386
Gespräch Nr. 8: Großes Klassenteam Mendelssohn am 01.10.2006.....	386
Gespräch Nr. 9: Großes Klassenteam Mendelssohn am 01.05.2007.....	399
IV. Schubert-Schule.....	420
Gespräch Nr. 10: Kleines Klassenteam Schubert am 01.04.2008	420
Gespräch Nr. 11: Kleines Klassenteam Schubert am 15.04.2008	426

Lehrer-Erzieher-Teams an ganztägigen Grundschulen
Kooperation als Differenzierung von Zuständigkeiten

Breuer, A.

2015, X, 421 S. 6 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-09490-4